

Exzerpt

Der Verpackungsmarkt für Papierverbunde in Deutschland

Trends und Potenziale bis 2016
Branchen, Marktteilnehmer, Strategieoptionen



Ausgangssituation

- > Die europäischen FMCG-Märkte zeigen Sättigungstendenzen.
- > Versorgungsengpässe und sinkende Margen zwingen Packmittelhersteller zu kreativen Lösungen.
- > Dynamik findet dort statt, wo konventionelle Packmittel von innovativen verdrängt werden.

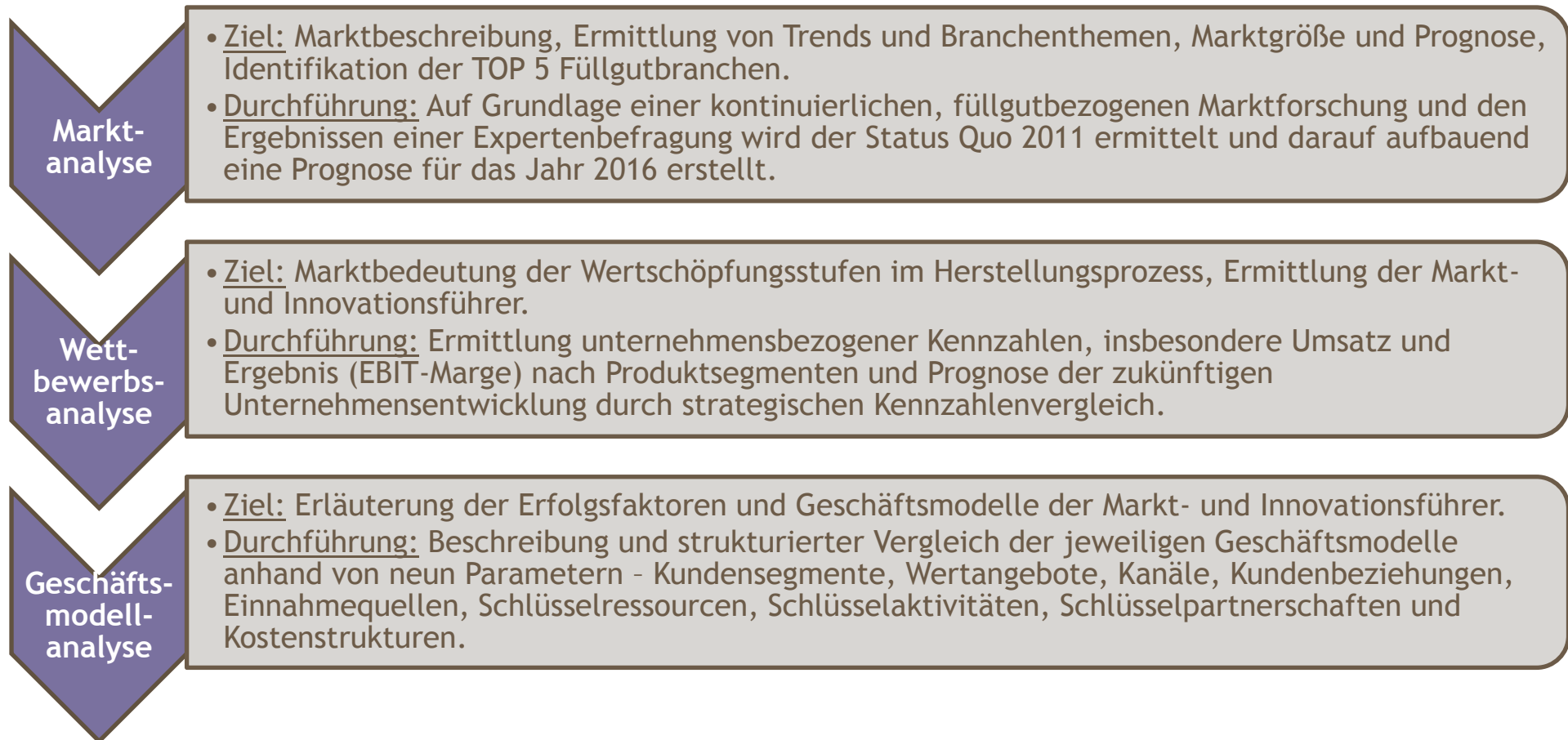
Studienziele

- > Fundierte Marktdaten
- > Identifizierung von Trends im Verpackungssektor
- > Umfassende Markt- und Wettbewerbsanalyse über Papierverbunde in Deutschland
- > Beschreibung, Quantifizierung und Prognose der Einsatzgebiete
- > Ermittlung von Wachstumsbranchen
- > Betrachtung und Vergleich der erfolgreichsten Marktakteure
- > Strategische Handlungsempfehlungen zur optimalen Positionierung im Wettbewerb

Welche Fragen beantwortet die Studie?

- > Wie entwickelt sich der Markt für Papier- und Kartonverbunde?
- > Welche Märkte sind eher rückläufig und welches sind die Wachstumsmärkte?
- > Was sind die Treiber der materialtechnischen Entwicklung?
- > In welchen Anwendungsmärkten können Papier- bzw. Kartonverbunde Marktanteile gewinnen?
- > Welches Marktpotenzial haben nachwachsende Rohstoffe?
- > Wie sieht die Anbieterstruktur entlang der Wertschöpfungskette aus?
- > Welche Erfolgsfaktoren und Geschäftsmodelle zeichnen die Markt- und Innovationsführer aus?

Gegenstand der Studie



- > Die Studie analysiert den Verpackungsmarkt für Papierverbunde in Deutschland.
- > Die Analyse gibt dabei einen Überblick über bestehende und zukünftige Strukturen von Absatzmärkten und Marktteilnehmern entlang der Wertschöpfungskette.

Was wird untersucht?

- > Die Daten geben den Verpackungsverbrauch von Papierverbunden in Deutschland wieder.
- > Die Vielzahl der Werkstoffe sind nach drei Packstoffgruppen und zehn Packstoffvarianten aggregiert.
- > Aus Vergleichszwecken wurden mit der Packstoffgruppe *Sonstige Materialien* auch Papier und Karton, Kunststoff- und Aluminiumfolien einbezogen.
- > Die Packstoffvarianten dieser Gruppe werden im Hinblick auf das Ersetzungspotential von Papier- und Kartonverbunden untersucht.
- > Zusätzlich werden die Packstoffgruppen *Papier- und Kartonverbunde* werden nach insgesamt acht Packmittelsegmenten differenziert.

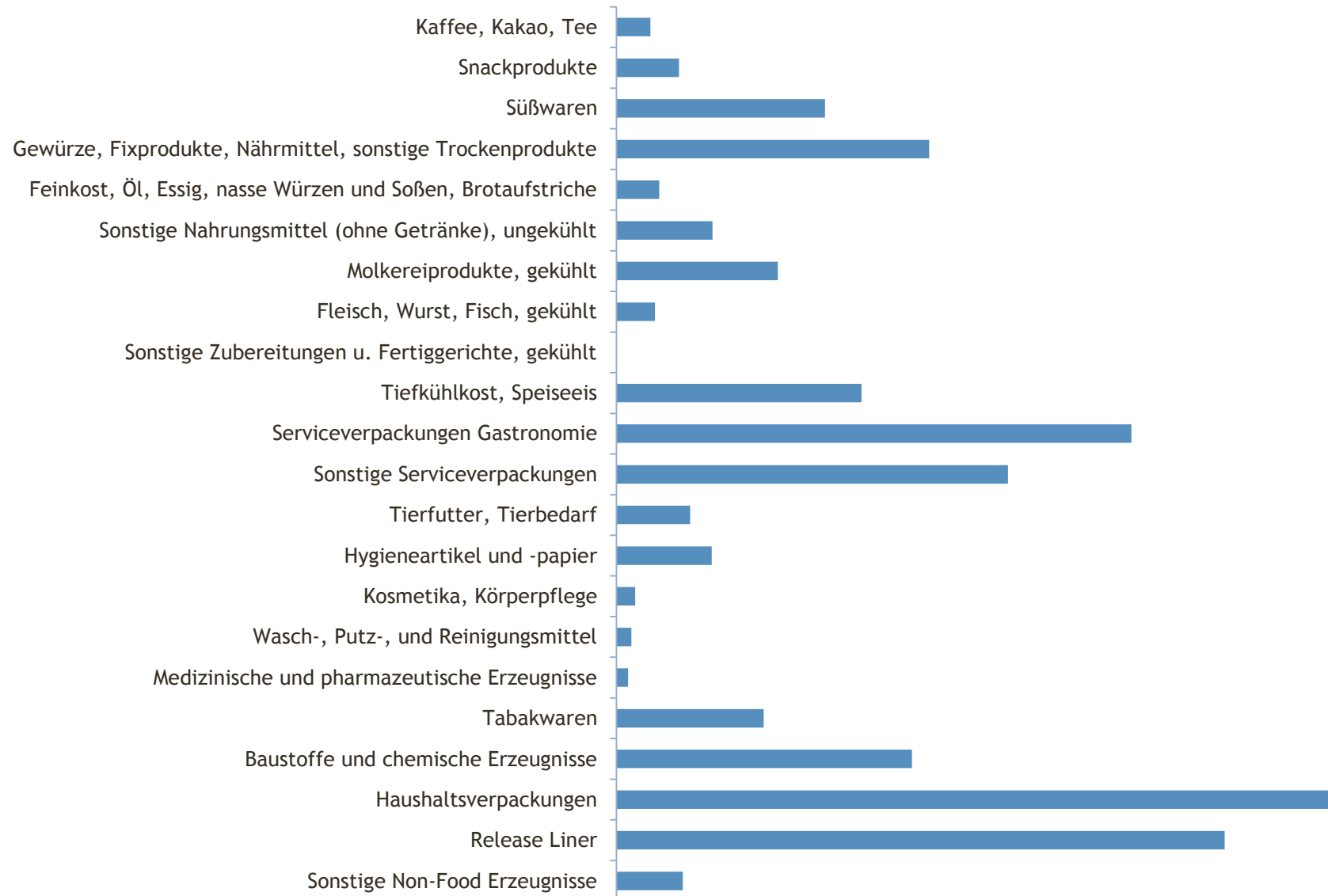
Übersicht der untersuchten Packstoffe

Packstoffgruppen	Packstoffvarianten
Papierverbunde	Papier/Aluminiumfolie Papier/Kunststoffolie Papier/Wachsbeschichtung Papier/Polymerbeschichtung
Kartonverbunde	Karton/Aluminiumfolie Karton/Kunststoffolie Karton/Polymerbeschichtung
Sonstige Materialien	Papier/Karton/Mono Kunststoffolien/Mono & Verbunde Aluminiumfolien/Mono & Verbund

Übersicht der untersuchten Packmittel

Papier < 170 g/m ²	Beutel
	Säcke
	Verschlüsse
	Einschläge, sonstige Zuschnitte
Karton ≥ 170g/m ²	Schachteln, Kartonagen (ohne FKN)
	Becher
	Schalen
	Sonstige Zuschnitte

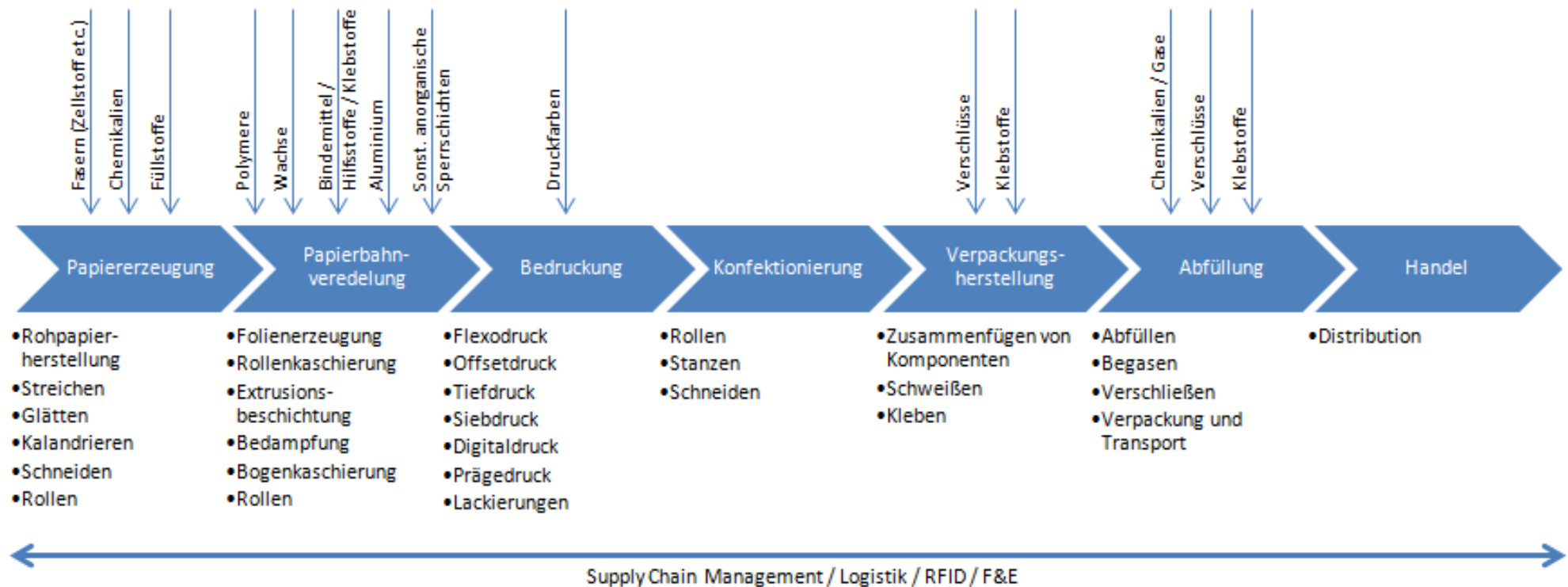
Verpackungsverbrauch Papierverbunde nach Füllgutbranchen, Anteile der Branchen in %, 2011



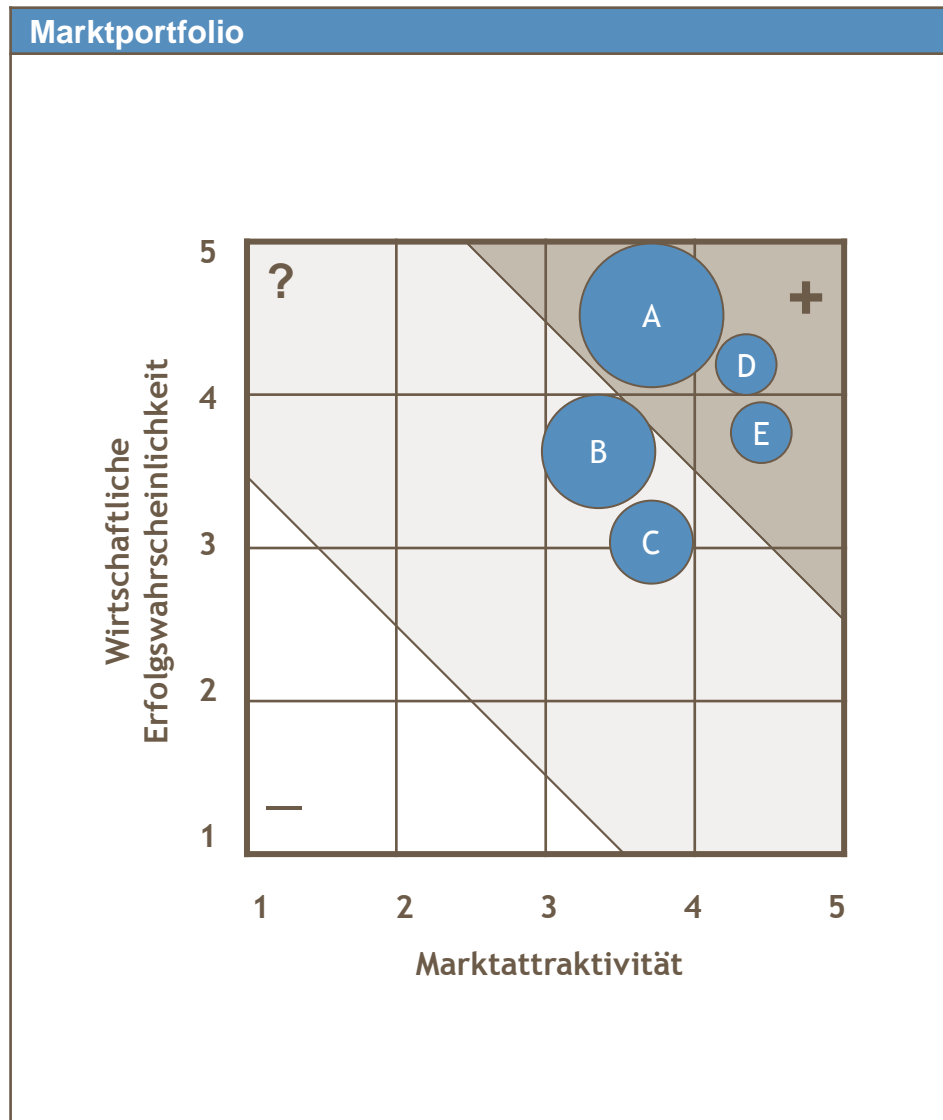
Datenquellen - Grundlagen effizienter Recherchen

<p>GVM-Datenbanken</p> <ul style="list-style-type: none"> • DB Marktmengen Verpackungen über den Verpackungseinsatz und -verbrauch in Deutschland • DB Verpackungsmuster mit ca. 20.000 Datensätzen 	<p>Suchmaschinen/ Datenbanken</p> <ul style="list-style-type: none"> • Recherche in Suchmaschinen und Datenbanken mit systematischen Suchwortkombinationen • Z.B. Google, GBI Genios, Hoppenstedt, Wer liefert was?, Bundesanzeiger 	<p>Fachliteratur</p> <ul style="list-style-type: none"> • Auswertung von Fachmagazinen • Z.B. APR, Euwid, KI, LZ, Neue Verpackung, Packreport, Verpackungswirtschaft • Wissenschaftl. Publikationen: AVV, BfR, IVV, Innoform, PTS 	<p>Öffentliche Statistiken</p> <ul style="list-style-type: none"> • Statistisches Bundesamt • Z.B. Produktionsstatistik, Außenhandelsstatistik, Bevölkerungsstatistik 	<p>Verbände</p> <ul style="list-style-type: none"> • Auswertung der Verbandskommunikation und Verbandsstatistiken • Z.B. BVE, DVI, IPV, VDMA, VDP 	<p>Ziel: Erfassung der aktuellen Zahlen, Daten, Fakten, Themen und Trends der Branche</p>
<p>Store-Checks / Mustereinkäufe</p> <ul style="list-style-type: none"> • Sichtung verschiedener Vertriebstypen • Food: Discounter, Supermärkte, SB-Warenhäuser, Cash & Carry • Non-Food: Drogeriemärkte, Warenhäuser, Fachgeschäfte 	<p>Messen</p> <ul style="list-style-type: none"> • Auswertung der wichtigsten Messen für bahnförmige Papierverbunde • Persönliche Messebesuche • Z.B. ICE 2011, Drupa 2012, FachPack 2012 	<p>Zulieferer</p> <ul style="list-style-type: none"> • Analyse der Unternehmenspublikationen und Pflichtveröffentlichungen: Z.B. Jahresberichte, Bilanzen, GuV • Analyse der relevanten Produktbereiche und deren Innovationen 	<p>Packmittelhersteller</p> <ul style="list-style-type: none"> • Analyse der Unternehmenspublikationen und Pflichtveröffentlichungen: Z.B. Jahresberichte, Bilanzen, GuV • Analyse der relevanten Produktbereiche und deren Innovationen 	<p>Abfüller</p> <ul style="list-style-type: none"> • Analyse der Unternehmenspublikationen und Pflichtveröffentlichungen: Z.B. Jahresberichte, Bilanzen, GuV • Analyse der relevanten Produktbereiche und deren Innovationen 	
<p>Experteninterviews: BASF, Billerud, GIKO, Gruber, FH Hannover, Felix Schöller, Fraunhofer IVV, Huhtamaki, Innoform, Leipa, PTS, Spaeter</p>		<ul style="list-style-type: none"> • 12 schriftliche und/ oder telefonische Expertenbefragungen nach Leitfaden mit Branchenteilnehmer aus den Bereichen Industrie, Forschung und Beratung 			

Wertschöpfungskette bahnförmige Papierverbunde



Marktportfolio der TOP 5 Füllgutbranchen



Beschreibung / Legende

Das Marktportfolio zeigt die marktseitige Positionierung der Füllgutbranchen in einer zweidimensionalen. Im Allgemeinen werden unternehmensexterne, d.h. von den Unternehmen selbst nicht beeinflussbare Parameter internen, d.h. von den Unternehmen zu beeinflussenden Parametern, gegenübergestellt.

Die sich ergebenden Positionen und Konstellationen der Füllgutbranchen dienen einerseits als Maßstab für die zukünftige Ausrichtung der Unternehmen im Branchenwettbewerb und andererseits zur Beschreibung der spezifischen Wettbewerbsstärke des Unternehmen hinsichtlich der betreffenden Füllgutbranche.

- +** Hohe Marktpriorität = Investieren
- ?** Mittlere Marktpriorität = Überprüfen
- Niedrige Marktpriorität = Devestieren

- A Top Füllgutbranche 1
- B Top Füllgutbranche 2
- C Top Füllgutbranche 3
- D Top Füllgutbranche 4
- E Top Füllgutbranche 5

Der Kreisdurchmesser entspricht dem Verpackungsverbrauch Papierverbunde der betrachteten Füllgutbranche in 2016.

Quelle: eigene Berechnungen

360 Grad Analyse der Wettbewerbslandschaft


Zulieferer	Packmittelhersteller	Abfüller
Ahlstrom	Amcor	Bell AG
BASF	Behr Bircher Cellpack	Burger King
Bayer	Bischof + Klein	CFG Deutschland GmbH
Billerud	Cham Paper Group	Deutsche Tiernahrung
Birgl&Bergmeister	Constantia Flexibles	Deutsches Milchkontor
Cham Paper	Delfort	Fressnapf
Dow Chemical	Felix Schoeller	Friesland Campina
Dupont	Fislage Flexibles	Frosta
Epple Druckfarben	HLB	Gebr. Nölke
Flint Group	Huhtamaki	Iglo
Huber Group	Leeb	LSG
Innovia	Leipa Georg Leinfelder	Mars
Ruco Druckfarben	Maria Soell	McDonalds
SABIC	Mondi	Molkerei Müller
Sappi	Sappi	Nestlé
SCA	SFV	Nordsee
Siegwerk	Stora Enso	Oetker
Stora Enso	Walki	Rügenwalder Mühle
UPM	Willy Michel	Unilever
Zellstoff Stendal	Wipak	YUM! Restaurants

Ranking der TOP 20 Packmittelhersteller

Rang	Unternehmen	Gruppenumsatz weltweit in Mio. Euro 2011	Umsatz in Deutschland in Mio. Euro 2011	Umsatzbedeutung Papierverbundverpackungen*	Marktanteil Papierverbundverpackungen in D**
1			810	++	15% - 20%
2		537	++	15% - 20%	
3		1.574	+	10% - 15%	
4		953	+	5% - 10%	
5		69	+++	5% - 10%	
6		65	+++	3% - 5%	
7		220	++	3% - 5%	
8		297	+	3% - 5%	
9		22	+++	1% - 3%	
10		130	+	1% - 3%	
11		11	+++	1% - 3%	
12		1.100	+	1% - 3%	
13		24	++	<1%	
14		16	++	<1%	
15		18	++	<1%	
16		154	+	<1%	
17		100	+	<1%	
18		200	+	<1%	
19		8	++	<1%	
20		6	++	<1%	
Summe TOP 20		-	-	-	≈80%

Legende: *Umsatzbedeutung Papierverbundverpackungen: Anteil Umsatz mit Papierverbunden am Umsatz in Deutschland + niedrig ++ mittel +++ hoch
**geschätzte Werte abgeleitet aus den jeweiligen Kennzahlen und Veröffentlichungen der Unternehmen

> X, Y und Z sind die TOP 3 Produzenten von Papierverbunden in Deutschland und repräsentieren damit über 45% des Gesamtmarktes.

<h3>Basisdaten</h3>  <p>Gründung: 1967 Unternehmensform: Oy Unternehmenssitz: Espoo (FI) Konzernmutter: CapMan PLC (FI)</p> <p>Management: Leif Frilund Vorstand (Vors.) Timo Finnström Vorstand Papier Frank Grossmann Vorstand Karton</p>	<h3>Eigentümer Beteiligungen</h3> <pre> graph TD A[CapMan Plc.] -- 100% --> B[Walki Group Oy] B -- 100% --> C[Walki Deutschland GmbH] </pre>	<h3>Konzernkennzahlen 2011</h3> <p>Umsatz Umsatz in D</p> <p>EBIT EBIT-Marge</p> <p>Beschäftigte 931</p> <p>Papierverbundverpackungen in D Umsatzanteil Marktanteil</p>
--	--	---

<h3>Produkte Zertifikate</h3> <h4>Produktportfolio</h4> <ul style="list-style-type: none"> • Spezialpapiere • Spezialkarton • Technisch Papiere • RFID Antennen • Isolationsmaterial <h4>Zertifizierungen</h4> <p>DIN ISO 9001 DIN ISO 14001 BRC/IoP</p>	<h3>Kernkompetenzen Stärken vs. Schwächen</h3> <h4>Kernkompetenzen/Stärken</h4> <div style="background-color: #4F81BD; height: 100px; width: 100%;"></div> <h4>Schwächen</h4> <div style="background-color: #4F81BD; height: 40px; width: 100%;"></div>	<h3>Zukunftsfähigkeit in D</h3> <table border="1"> <tr> <th colspan="2">Innovationsstärke</th> </tr> <tr> <td>++</td> <td>↗</td> </tr> <tr> <th colspan="2">Wettbewerbsstärke</th> </tr> <tr> <td>++</td> <td>→</td> </tr> <tr> <th colspan="2">Papierverbundverpackungen</th> </tr> <tr> <td>+++</td> <td>→</td> </tr> <tr> <th colspan="2">Profitabilität</th> </tr> <tr> <td>+</td> <td>↗</td> </tr> </table>	Innovationsstärke		++	↗	Wettbewerbsstärke		++	→	Papierverbundverpackungen		+++	→	Profitabilität		+	↗
Innovationsstärke																		
++	↗																	
Wettbewerbsstärke																		
++	→																	
Papierverbundverpackungen																		
+++	→																	
Profitabilität																		
+	↗																	

Legende Zukunftsfähigkeit in D: Ausprägung +++ hoch ++ mittel + niedrig, zukünftige Entwicklung ↗ steigend → gleichbleibend ↘ abnehmend
 Quellen: Unternehmensangaben, Bundesanzeiger, Hoppenstedt, Presseberichte

Zielmarktstruktur für Papierverbundverpackungen	
Füllgutbranche	Aktivität
Kaffee, Kakao, Tee	++
Snackprodukte	++
Süßwaren	
Gewürze, Fixprodukte, Nahrungsmittel, Trockenprodukte	
Feinkost, Öl, Essig, nasse Soßen, Brotaufstriche	
Sonstige Nahrungsmittel (ohne Getränke), ungekühlt	
Molkereiprodukte, gekühlt	
Fleisch, Wurst, Fisch, gekühlt	
Sonstige Zubereitungen u. Fertiggerichte, gekühlt	
Tiefkühlkost, Speiseeis	
Serviceverpackungen Gastronomie	
Sonstige Serviceverpackungen	
Tierfutter, Tierbedarf	
Hygieneartikel und -papier	
Kosmetika, Körperpflege	
Wasch-, Putz-, und Reinigungsmittel	
Medizinische und pharmazeutische Erzeugnisse	
Tabakwaren	
Baustoffe und chemische Erzeugnisse	+
Haushaltsverpackungen	+

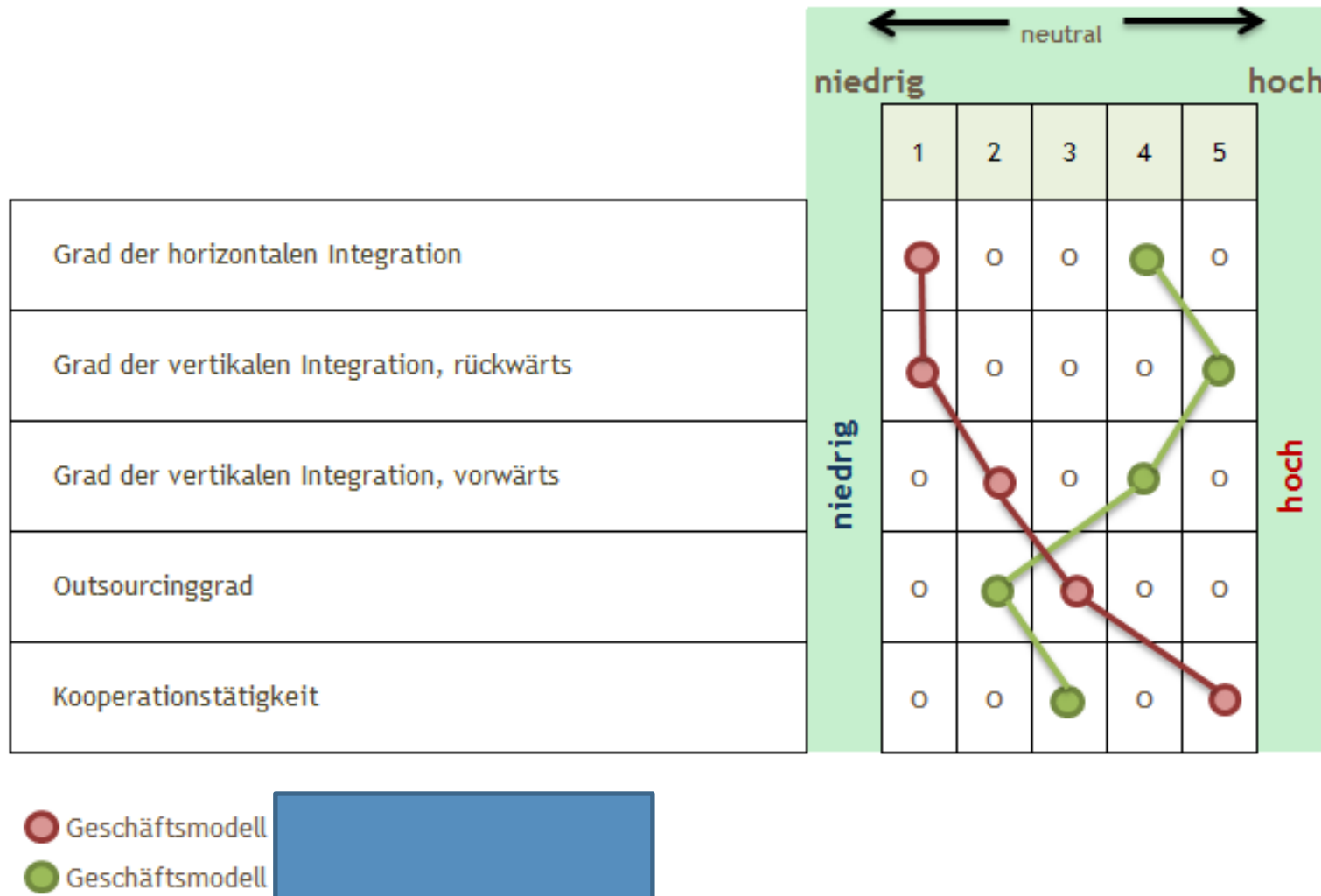
Wertschöpfungstiefe		
Prozessschritt	Aktivität	
1. Papiererzeugung		
Zellstoffproduktion		
Rohpapierproduktion		
2. Papierbahnveredelung		
Folienerzeugung		
Extrusionsbeschichtung		
Kaschierbeschichtung		
Bedampfungsbeschichtung		
Dispersionsbeschichtung		
3. Bedruckung		
Flexodruck		
Tiefdruck		++
Digitaldruck		-
Offsetdruck		-
4. Konfektionierung		++
5. Verpackungsherstellung	-	

+ Marktpräsenz ++ TOP-10 Hersteller +++ Marktführer

+ Prozessschritt wird zugekauft ++ Prozessschritt wird beherrscht

Quellen: Unternehmensangaben, Bundesanzeiger, Hoppenstedt, Presseberichte

Wertschöpfungsprofil der Geschäftsmodelle der Markt- und Innovationsführer



Welchen Nutzen bietet Ihnen die Studie?

- > Branchenweit einzigartige Beschreibung, Quantifizierung und Prognose der Papierverbunde nach Einsatzgebieten
- > Frühzeitiges Erkennen von Trends im Verpackungssektor
- > Umfassende Markt- und Wettbewerbsanalyse über Papierverbunde in Deutschland
- > Benchmarking aller wesentlichen Marktakteure und Wettbewerber
- > Strategische Handlungsempfehlungen zur optimalen Positionierung im Wettbewerb
- > Grundlage für weiterführende Beratungsdienstleistungen gemäß Ihren Anforderungen

> Haben Sie Interesse an der Studie?
Sprechen Sie uns an - wir sind gerne für Sie da. Herzlichen Dank!